



Zum Stopp der Ratifizierung der Rundfunkbeitragserrhöhung

Jetzt erst recht! Für einen starken öffentlich-rechtlichen Rundfunk. Für einen starken Hessischen Rundfunk.

Wir von ver.di setzen uns seit Jahren für einen starken öffentlich-rechtlichen Rundfunk ein. Die Angriffe auf den öffentlich-rechtlichen Rundfunk nehmen stetig zu und haben mit dem Stopp der Ratifizierung der Rundfunkbeitragserrhöhung durch die Entscheidung der Landesregierung in Sachsen-Anhalt ihren vorläufigen Höhepunkt erreicht. Begründet wurde dies von der Unionsfraktion im Landtag fast ausschließlich mit Kritik an Programminhalten, dazu noch Kritik an der Höhe der Intendant*innen-Vergütung. Diese politische Einmischung ins Programm über eine Beschneidung der notwendigen Finanzierung ist verfassungsrechtlich unzulässig. Die Sender gehen nun zu Recht mit einiger Zuversicht vor das Bundesverfassungsgericht.

Gut finanzierter öffentlich-rechtlicher Rundfunk ist wichtiger denn je

Wir begrüßen die Entscheidung der Rundfunk-Verantwortlichen, die verfassungsrechtlich ausgeurteilte, von der *Kommission zur Ermittlung des Finanzbedarfs der Rundfunkanstalten (KEF)* begutachtete, auskömmliche Finanzierung einzuklagen. Dadurch wird Staatsferne erreicht und diese ist das Gegenteil von „Staatsfunk“ – ein negatives Framing, mit dem insbesondere rechte Parteien arbeiten. In Zeiten, in denen

digitale Plattformen auch zur Verbreitung von Extremismus, sog. alternativen Fakten oder absurden Realitätsverweigerungen genutzt werden, ist öffentlich-rechtlicher Rundfunk wichtiger denn je. Gerade die Corona-Pandemie hat deutlich gemacht: Unsere Angebote werden angenommen, das Vertrauen in ARD, ZDF und Deutschlandradio ist groß!

Wir brauchen ein starkes Zeichen an die Beschäftigten

Wir brauchen jetzt ein starkes Zeichen der Anstalten an ihre Beschäftigten. Die Intendant*innen müssen sich für die Mitarbeiter*innen verantwortlich zeigen. Das gilt auch für den Hessischen Rundfunk! Lieber Herr Krupp, gutes Programm braucht auch weiterhin gute Arbeitsbedingungen und ordentliche Bezahlung!

Für ver.di ist klar: Jetzt und in Zukunft stehen wir für ein starkes öffentlich-rechtliches Rundfunksystem und werden dafür kämpfen, es zu stärken, zu verteidigen und fit für die Zukunft zu machen. Für mehr Akzeptanz, konstruktive Debatten und Mitbestimmung in der Ausgestaltung – mit Eurem Input und Euren Ideen!

V.i.S.d.P.: Günay Defterli

Gemeinsam Stark

verdi@hr.de

